

Allgemeine Verpflichtungen :

Personen, die den Fischfang ausüben wollen, sind verpflichtet, Mitglied eines eingeschriebenen Fischerei und Gewässerschutz Vereins zu sein und die Fischfangabgabe zu entrichten.

Der Anglerausweis ist (in Verbindung mit einem Personalausweis) auf Verlangen berechtigten Personen vorzuzeigen. Für alle durch den Angler verursachten Schäden ist dieser zivilrechtlich haftbar.

Fischfangabgabe :

Die zu entrichteten Fischereiabgaben unterscheiden sich je nach Alter und (oder) gültigkeits dauer des Angelschein.

Alter	Jahreskarte	2 Wochen	1 Tag
Erwachsene (+18 Jahre)	C.P.M.A. Majeure	C.P.M.A. Vacances	C.P.M.A. journalière
Minderjährige (12 bis 18 Jahre)	C.P.M.A. Mineure	C.P.M.A. Mineure	C.P.M.A. Mineure
Entdeckung (- de 12 Jahre)	Sans C.P.M.A.	Sans C.P.M.A.	Sans C.P.M.A.
Entdeckung für Frauen*	C.P.M.A. carte femme	C.P.M.A. carte femme	C.P.M.A. carte femme

Die Fischerei ist mit maximal 4 Angeln erlaubt. Jede Angel darf nicht mehr als 2 anbisstellen haben (1 anbisstelle = 1 Einzelhaken oder 1 Doppelhaken oder 1 Drillinghaken)

*Mit der Angelkarte Entdeckung für Frauen ist die Fischerei noch mit 1 Angeln erlaubt.

Gesetzliche Fangzeiten :

Fischen zur Nachtzeit ist verboten

Das Fischen darf nicht mehr als eine halbe Stunde vor Sonnenaufgang und nicht mehr als eine halbe Stunde nach Sonnenuntergang ausgeübt werden, gleichviel um welche Art des Fischens es sich handelt.

Verbotene Verfahren und Arten des Fischens :

Beim Fischfang verboten ist :

- während der Schonzeit vom Hecht, sind alle für den Raubfischfang übliche Fangmethoden verboten (Köderfische lebend oder tot, Spinner, Blinker, Gummifisch, wobler usw.)
- in Fischtreppen, mit der Hand oder unter dem Eis zu Angeln, Harpunen, Gabeln, Haken usw zu benutzen, mittels derer der Fisch anders als im Maul eingehakt wird.
Auf andere Art gefangene Fische sind unverzüglich wieder einzusetzen. Haken und Kescher sind lediglich zur Entnahme des ordnungsgemäss geangelten Fisches aus dem Wasser, erlaubt.
- in Gewässern der 1. Kategorie, Larven ohne Füsse, (Maden) zum Anfüttern oder Ködern zu verwenden.
- mit Langleinen zu Angeln
- mit Köderfischen, Fischen mit Mindestgrösse oder mit Arten, die die möglicherweise ein biologisches Ungleichgewicht herbeiführen könnten (Katzenfisch, Sonnenbarsch, amerikanische Krebse, usw) zu Angeln oder eine solche Spezies lebend mitzuführen
- von nicht professionellen Anglern in öffentlichen Gewässern gefangene Fische zu kaufen oder zu verkaufen
- in Gewässern mit Künstlich abgesenktem Niveau zu Angeln.
- in der Nähe von Wehren, Dämmen oder Schwellen in zur Domänenverwaltung (Rhein, Ill) gehörigen Gewässern in einem Abstand von weniger als 50 Metern zu Angeln (Am FischFederation fragen). In anderen Gewässern innerhalb von 50 Metern ist Angeln mit nur einer Rute erlaubt.

ACHTUNG !

- Bei Zuwiderhandeln kann das Fischfangmaterial beschlagnahmt und dem Gericht übergeben werden.

Öffnungszeiten

- in den Gewässern der ersten Kategorie darf nur vom zweiten Samstag im März an bis zum dritten Sonntag im September gefischt werden ;
- in den anderen Wasserläufen der zweiten Kategorie, in dem Rhein, dem Rheinkanal (Canal d'Alsace) und den Schiffbaren Kanälen (canal de la Marne-au-Rhin, canal du Rhône-au-Rhin, canal des Houillères de la Sarre) darf das ganze Jahr über gefischt werden.

Sonderverordnung für Rhein und Rheinkanal (Canal d'Alsace) :

Der Rhein ist ein internationaler Strom mit entsprechendem Statut und gilt als Lachs und Meeresforellengebiet. Es gelten hier besondere, von der allgemeinen Fischereiverordnung unterschiedliche Bestimmungen..

Achtung-Hinweis : Dies gilt nicht für Seitenkanäle auf Rheininsel ! Für diese Gewässer gilt die allgemeine Fischereiverordnung. Im Bereich von Dämmen und Wehren sind durch Erlass des Präfekten Verbotszonen über die üblichen 50 Metern hinaus verordnet. Diese Zonen sind durch Hinweisschilder kenntlich gemacht.

Fanggrösse der Fische :

Die Fische folgender Arten dürfen nicht gefischt werden und müssen nach Fang unverzüglich wieder ins Wasser, wenn ihre Länge unter folgenden Massangaben liegt :

- Hecht 50 cm in den Gewässern der zweiten Kategorie
- Forelle 25 cm (Bachforelle, Bachsaibling, Regenbogenforelle, usw...)
- Äsche 30 cm
- Zander 40 cm in den Gewässern der zweiten Kategorie
- Black-Bass 30 cm in den Gewässern der zweiten Kategorie

Fische, die nicht den vorschriftsmässigen Massen entsprechen müssen mit allergrösster Sorgfalt abgenommen werden. Nicht zögern, den Faden durch schneiden, der Fisch befreit sich von selber vom Haken.

Anzahl der Zugelassenen Fänge :

Anzahl aller lachsartigen Fische (Bachforelle, Regenbogenforelle, Bachsaibling, Äsche) ist auf sechs pro Angler und pro Tag begrenzt.

Umweltschutz

Laut Erlass von 20/03/92 wird jeder Zuwiderhandelnde der ausserhalb der für den öffentlichen Verkehr zugelassenen Strassen und Wege angetroffen, wird mit einer Geldstrafe der 5. Klasse belegt. Jeglicher Verkehr auf Wiesen ist somit strengstens untersagt.

Während der Fangperioden - 2009 - ist das Angeln im **BAS-RHIN** wie folgt geregelt : (1)

Wasserläufe der 1. Kategorie	Wasserläufe der 2. Kategorie Rhein und schiffbare Kanäle
14.März - 20.September	1.Januar - 31.Dezember

Abweichend von den allgemeinen Fangperioden gelten für bestimmte Spezies gesonderte Fangperioden :

Bezeichnung der Art	Mindest- länge	Gewässer der 1. Kategorie	Gewässer der 2. Kategorie und schiffbare Kanäle	Rhein und Rheinkanal
Aal		1 April - 20. September	1 April 31. Oktober	1 April 31. Oktober
Bachforelle Bachsaibling	20 cm (2) 25 cm 50 cm (3)	14. März - 20. September	14. März - 20. September	Rhein 9. Mai - 20. September
Regenbogenforelle	20 cm (2) 25 cm 50 cm (3)	14. März - 20. September	1. Januar - 31. Dezember	Rhein 9. Mai - 20. September
Hecht	50 cm (2. Kat.)	14. März - 20. September	1. Januar - 25. Januar 9. Mai - 31. Dezember	1. Januar - 25. Januar 9. Mai - 31. Dezember
Zander	40 cm (2. Kat.)	14. März - 20. September	1. Januar - 25. Januar 9. Mai - 31. Dezember Achtung - sehen Seite 1 Verbotene Verfahren	1. Januar - 25. Januar 9. Mai - 31. Dezember
Black-bass	30 cm	14. März - 20. September	1. Januar - 25. Januar 27. Juni - 31. Dezember	1. Januar - 25. Januar 27. Juni - 31. Dezember
Äsche	30 cm	16. Mai - 20. September	16. Mai. - 31. Dezember	16. Mai - 31. Dezember
Meerforelle	50 cm	FANG VERBOTEN	FANG VERBOTEN	Rhein 9. Mai - 20. September
Lachs, alle Krebsarten (mit Ausnahme des Amerikanischen Krebses) und alle Froscharten : FANG VERBOTEN				

(1) Für alle anderen Departements bitte vor Ort informieren.

(2) 20 cm in einigen Wasserläufen oder Teilbereichen der Vogesen. - 50 cm in Rhein für grosse Wanderfische klassifiziert

(3) Vorschrift für den Rhein, **klassifiziert** für grosse Wanderfische